

Wenn Marionetten lebendig werden...



„Wott nach Breme ga, niemer wott mi haa, iiaa, iiaa, ii ii ii aa.“

Es ist eine Weile her, seit die Bremer Stadtmusikanten in Beatenberg zu Gast waren. Die Eindrücke aber sind lebendig geblieben, als ob es gestern gewesen wäre.

Ich denke an die tanzenden Mäuse, die der Katze zurufen: „Blödi Chatz, fang üs doch, bevor du chunnst, si mir im Loch.“ Oder an die Räuber, die sich am gedeckten Tisch die Bäuche vollschlagen. Kaum zu glauben, dass man Marionetten mit Fäden so kunstvoll bewegen kann!

Bei der freien Marionettenbühne Wengen ziehen Heidi Allenspach, Angelika Bockholt, Barbara Niedermann und Andy Waser an den Fäden. Ich frage mich nur, wie sie das hinkriegen, dass sich die vielen Fäden nicht verheddern, wenn der Hahn auf dem Rücken der Katze steht und diese auf dem Rücken des Hundes und so weiter. Dass man jene gar nicht wahrnimmt, die die Puppen bewegen, ist eine grosse Kunst. Letztlich ist bei der Marionettenbühne Wengen alles Teamwork. Peter Morgenegg rückt alles ins rechte Licht und Martin Niedermann führt erzählend, singend und musizierend durch die Geschichte. Bereits seit 20 Jahren sind sie nun als Team unterwegs und begeistern Kinder und Erwachsene mit Märchen und Geschichten.

Am Mittwoch, 17. November kommen sie wieder und nehmen uns mit auf die Reise nach Bremen. Damit die Reise gelingt und die Räuber auch sicher vertrieben werden, brauchen sie dringend unsere Unterstützung. Die Aufführung ist geeignet für Kinder ab 4 Jahren bis zur 4. Klasse. Auf den Kirchenseiten finden Sie weitere Infos zum Anlass.



INHALT

Die Dritten kommen!	2
Finanzen	2 + 3
Lesenacht	6
Heute schon geschwitzt?	7
Gratulationen	9
Miss Beatenberg	10
Felsengesichter	12

v.l.n.r. Barbara Niedermann, Martin Niedermann, Andy Waser, Heidi Allenspach, Angelika Bockholt, Peter Morgenegg

Die Dritten kommen



Schüler des Instituts Beatenberg bei der Sanierung eines Wanderweges

Mit Pickel und Schaufel oder Rechen helfen sie mit. Sie stellen einen Weg wieder in Stand, bauen Brunnentröge oder «entmoosen» den Platz vor der Gemeindeverwaltung.

Schülerinnen und Schüler des Instituts Beatenberg sind mehrmals jährlich für die Gemeinde oder Beatenberg Tourismus im Einsatz. «Go4it» (Go for it) nennen sie das, «Service Learning» ist der pädagogische Begriff: Gesellschaftliches Engagement, bei dem man gleichzeitig viel lernt. Auch die öffentliche Schule kümmert sich seit Jahren mit grossem Fleiss und Engagement um die Altstoff- und Altpapier-sammlung. Bei alledem: Es wird tatkräftig angepackt. Etwas tun ist die Devise. Nicht

für sich, sondern für die Umgebung und die Menschen um sich herum.

Als Belohnung gibt es das Gefühl der Zufriedenheit nach einer Anstrengung, über die sich jemand anderes freuen wird. Hilfe bekommt der Werkhof auch von Asylsuchenden der Kollektivunterkunft Stockbrunnen, und das praktisch zum Nulltarif. Oder die Zivilschutzorganisation Jungfrau, der Orts- und Kurverein Sundlauenen, die Burkhälter Gruppe sowie manchmal Private, Bauern, sie alle tragen zur Pflege unseres Ortes bei. Ich hoffe, ich habe niemanden vergessen. Die Gemeinde freut sich, wenn Dritte kommen, anpacken und einen Beitrag leisten. Vielen Dank!

Roland Noirjean, Gemeindepräsident

Energieberatung vor Ort

Roland Schneider von der regionalen Energieberatung stellt sich am Freitag, 26. November von 13.30 bis 17.00 Uhr im Untergeschoss der Gemeindeverwaltung Beatenberg wieder für interessierte HauseigentümerInnen zur Verfügung.

Nutzen Sie dieses Angebot und nehmen Sie die kostenlose Erstberatung (bis zu 1 Stunde) in Anspruch. Eine vorgängige Anmeldung ist erwünscht unter Telefon 033 821 08 68.

Finanzplan 2022 – 2026

Der Finanzplan (FIPLA) wurde durch den Gemeinderat genehmigt. Im FIPLA wird mit einer Steueranlage vom 1.98fachen Einheitssatz (unverändert) gerechnet. Die Planjahre 2023 und 2024 schliessen ausgeglichen ab. Im Jahr 2025 wird ein Ertragsüberschuss von rund 98'000 Franken ausgewiesen. Das Jahr 2026 schliesst ausgeglichen ab. Der prognostizierte Bilanzüberschuss per Ende Jahr 2026 beträgt 2'511'000 Franken. Die Nettoinvestitionen in den Jahren 2023 bis 2026 betragen 3'690'000 Franken. Laut Planung belaufen sich die Schulden per Ende Jahr 2026 auf 8.8 Mio. Franken.

Der Bereich Abwasserentsorgung wird aller Voraussicht nach per 1. Januar 2023 an den Gemeindeverband Abwasser Region Interlaken übertragen werden. Aus diesem Grund entfällt ab dem Jahr 2023 die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung in der Gemeinderechnung.



Die Werkgruppe ist zuständig für den Strassen- und Wegunterhalt mit den dazugehörigen Arbeiten im ganzen Gemeindegebiet, die Winterdienstarbeiten, Reinigung und Unterhalt des Kanalisationsnetzes, Gewährleistung der betriebssicheren Versorgung von Trink- und Löschwasser in guter Qualität, viele verschiedene Unterhaltsarbeiten und einiges mehr. Manchmal bekommt die Werkgruppe Hilfe von aussen. Hier im Sinne von «Tue Gutes und sprich davon» eine kleine Auswahl aus diesem Jahr.

«Bänkli»

Mit tatkräftiger Unterstützung von vier Personen aus der Kollektivunterkunft Beatenberg wurde das Bänkli zwischen Känzeli und dem Egge ersetzt.



Fussgängerbrücke

In Sundlauenen wurde mit Hilfe der Zivilschutzorganisation Jungfrau die Lauffläche der Fussgängerbrücke über den Sundbach erneuert



vorher

nachher

Steg

In der Waldegg hinter dem Meditationszentrum Beatenberg wollte der Werkhof einen neuen Weg gehen und ersetzte mit Hilfe der Zivilschutzorganisation Jungfrau den in die Jahre gekommenen Holzsteg. Die Lauffläche besteht neu aus verschiedenen Steinen.

Dorfplatz

Schülerinnen und Schüler des Instituts Beatenberg entfernen das Moos und verschönern den Platz vor der Gemeindeverwaltung.



Die Werkgruppe bedankt sich herzlich für die motivierte Mithilfe.



Der FIPLA kann bei der Gemeindeverwaltung Beatenberg eingesehen oder bezogen sowie auf unserer Website www.beatenberg.ch (Gemeinde, Behörde) heruntergeladen werden. Über die Ergebnisse des Finanzplanes wird an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember orientiert.

Budget 2022

Das Gesamtergebnis des Budgets 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 42'900 Franken bei einer Steueranlage von 1.98 (unverändert) ab. Der Aufwandüberschuss im Allgemeinen Haushalt beträgt 15'250 Franken. Dieses Ergebnis kommt jedoch nur dank der Auflösung der Neubewertungsreserve über 260'000 Franken sowie einer Entnahme aus der Spezialfinanzierung Werterhalt von Investitionen im Verwaltungsvermögen über 50'000 Franken zu Stande. Ohne diese zusätzlichen Erträge von total 310'000 Franken würde das Budget 2022 entsprechend schlechter abschliessen. Der voraussichtliche Bilanzüberschuss per Ende 2022 beträgt rund 2'412'000 Franken.

Der Gemeinderat hat das Budget 2022 zu Händen der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember verabschiedet.

Gemeindeversammlung

Am Freitag, 3. Dezember um 20.00 Uhr findet im Kongress-Saal Beatenberg die Gemeindeversammlung statt. Die Unterlagen zu den jeweiligen Traktanden liegen 30 Tage vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung Beatenberg öffentlich auf. Detaillierte Informationen können Sie in der Botschaft nachlesen, welche etwa drei Wochen vor der Versammlung auf der Website www.beatenberg.ch (Gemeinde, Aktuell) aufgeschaltet wird. Zudem wird die Botschaft an interessierte Personen am Schalter der Gemeindeverwaltung in Papierform abgegeben. Alle Stimmberechtigten und Gäste sind zur Teilnahme an der Versammlung eingeladen. Die Versammlung wird mit einem Schutzkonzept gemäss COVID-19-Verordnung besondere Lage durchgeführt.

Daten 2022

Am 1. Januar findet der Neujahrsapéro in der Beatenberg Arena statt. Die ordentlichen Gemeindeversammlungen werden am 3. Juni und 2. Dezember jeweils um 20.00 Uhr im Kongress-Saal Beatenberg abgehalten. Im Weiteren lädt der Gemeinderat zur Informationsveranstaltung 60+ am 18. Mai ein. Details dazu erfahren Sie zu einem späteren Zeitpunkt.

Hauswartin Gemeindeverwaltung

Marianne Bühlmann-Würsten geht per 31. Dezember nach über 35 Dienstjahren in ihren wohlverdienten Ruhestand. Auf die ausgeschriebene Stelle als HauswartIn Ge-

meindeverwaltung zu 17 % gingen diverse Bewerbungen ein. Elisabeth Bieri-Schär aus Beatenberg wird nun per 1. Dezember angestellt. Der Gemeinderat dankt Marianne Bühlmann für die sehr angenehme sowie langjährige Zusammenarbeit und heisst Elisabeth Bieri als Gemeindeangestellte herzlich willkommen.

Gemeinderat

AUS DER BAUVERWALTUNG

In der August-Ausgabe der Drache-BärgZytig haben wir über die gemachten Erfahrungen des digitalen Baubewilligungsverfahrens eBau informiert. Nun steht bereits das nächste «e-Projekt» an – nämlich ePlan. ePlan steht für elektronisches Planerlassverfahren im Kanton Bern. Dies soll dazu dienen, Nutzungsplanungen (Voranfrage, Vorprüfung, Genehmigung) digital einzureichen. Bisher erfolgten die entsprechenden Einreichungen in mindestens sechsfacher Papierausführung. Auch unter den beteiligten Fachstellen soll nun digital kommuniziert und Stellung genommen werden. Man verspricht sich dabei, die bisher sehr langwierigen Verfahrensabläufe beschleunigen zu können.

Die Inkraftsetzung ist ab 1. Januar 2022 vorgesehen. Das heisst, zwischen 2022 bis 2026 werden sämtliche bernischen Gemeinden gestaffelt auf ePlan inklusive einem neuen Datenmodell überführt. Beatenberg ist ins Jahr 2024 eingeteilt worden. Die Gemeinde hat innerhalb dieses Jahres ihre Nutzungsplanung vollständig auf ePlan zu überführen.

Auch wird uns umgehend das neue Beschaffungsrecht beschäftigen, welches ab Februar 2022 im Kanton Bern gilt. Welchen Einfluss dieses auf die öffentliche Beschaffung in den Gemeinden hat, werden wir in Kürze erfahren und allenfalls unsere Weisungen und Praxis anpassen müssen. Wir sind gespannt, was auf uns zukommt.

Patrick Suter, Bauverwalter

Berner Wanderwege

Berne Rando

Möchten Sie sich gerne draussen in der Natur für eine gute Sache einsetzen?

Die Berner Wanderwege suchen per Anfang 2022

Bezirksleiterin / Bezirksleiter für den Bezirk Beatenberg

Aufgabenbereich

- Laufende Kontrolle der Wanderrouen und deren Signalisation
- Ausführen von Signalisationsarbeiten

Anforderungen

- Fähigkeit zu selbstständiger und zuverlässiger praktischer Arbeit
- Bereitschaft zur vorwiegend ehrenamtlichen Tätigkeit, für die wir volle Spesenvergütung und Versicherungsschutz bieten

Auskünfte und Anmeldung

Berner Wanderwege
Bruno Maerten, Nordring 8, 3013 Bern
031 340 01 04, bruno.maerten@beww.ch



**SCHREIBZEUG
BÜROMATERIAL
PAPIER COUVERTS
BÜROGERÄTE STICKS
GESCHENKE BATTERIEN
MAL-UND ZEICHENMATERIAL
BÜCHER KARTEN IT-ZUBEHÖR KALENDER**

ÜBER 200'000 ARTIKEL BESTELLBAR

... JETZT VORBEISCHAUEN

bilderbeck | roland noirjean | spirenwaldstrasse 120 | 3803 beatenberg
079 281 40 84 | info@bilderbeck.ch | www.bilderbeck.ch



Dorint • Blüemlisalp • Beatenberg/Interlaken
Tischreservierungen unter: 033 / 841 41 11
E-Mail: info.beatenberg@dorint.com / www.dorint.com

Grossniklaus Haustechnik AG



Verena Moser

Interessant, anspruchsvoll, vielseitig und abwechslungsreich – so beschreiben Anita und Daniel die Arbeiten in ihrem Betrieb. Seit 33 Jahren sind sie ein gut eingespieltes Team. Aus- und Weiterbildung und gutes Teamwork sind wichtig bei der Firma Grossniklaus.

1988 gründete Daniel Grossniklaus seine Einzelfirma in der kleinen Werkstatt im Untergeschoss seines Elternhauses in der Schorrenmatte. Daniel arbeitete allein, Anita machte das Büro. Damals war alles noch viel kleiner und einfacher. Offerten und Rechnungen wurden noch auf der Schreibmaschine getippt!

Mit dem Aufbau des Geschäfts wuchsen auch die Aufgaben. Mitarbeiter wurden eingestellt und der Umzug in eine grössere Werkstatt – die alte Schreinerei Jordi – wurden nötig.

Daniel und Anita absolvierten beide die Handelsschule, damit sie neben ihren erlernten Berufen noch eine kaufmännische Grundausbildung erlangten. Während dreier Jahre besuchte Daniel anschliessend berufsbegleitend die Meisterschule, welche er 2000 mit der Meisterprüfung abschloss. Seit 2005 werden Lehrlinge ausgebildet. Im Sommer 2021 hat bereits der 7. Lehrling angefangen. Viele arbeiten nach der Ausbildung im Betrieb weiter und gehören nach wir vor zu den derzeitigen Mitarbeitern. Einer der Auszubildenden war auch Ivan,

der Sohn von Anita und Daniel. Nach einer ersten Ausbildung als Polymechaniker erlernte er zusätzlich den Beruf zum Sanitärinstallateur EFZ. Seither arbeitet er im elterlichen Betrieb mit. Im letzten Jahr hat er ebenfalls die Meisterprüfung bestanden. Herzliche Gratulation!

Die Aufträge wurden mehr, weitere Mitarbeiter wurden eingestellt und vor einigen Jahren konnten Anita und Daniel die Liegenschaft Jordi mit der grossen Werkhalle erwerben.

Die Auftragslage ist, trotz der von der Pandemie geprägten letzten schwierigen zwei Jahre, erfreulich gut, die sechs Mitarbeiter und der Lehrling haben genug zu tun! Leider herrscht seit einiger Zeit auch in dieser Branche ein massiver Fachkräftemangel. Es ist sehr schwierig, gut ausgebildetes, loyales und pflichtbewusstes Personal zu finden. Nicht zuletzt deshalb ist es für Daniel und Anita Grossniklaus sehr wichtig, weiterhin gute junge Fachleute auszubilden.

Der Beruf Sanitärinstallateur/in EFZ ist technisch anspruchsvoll und gerade in einem kleinen Betrieb durch seine Vielseitigkeit sehr interessant. Die breite Palette der Aufgaben umfasst sämtliche Arbeiten in den Fachbereichen Sanitär, Heizung, Solar auf Neubauten, Umbau oder bei Reparaturen. Ein weiteres wichtiges Standbein der Firma Grossniklaus ist der Werkleitungs- und Wasserversorgungsbau, welchen sie für einige Gemeinden im Oberland ausführen

darf. Dies sind zum Beispiel Quelfassungen, Reservoirs, Wasser- und Abwasserleitungen und geschweisste Druckleitungen. Anita und Daniel haben eine – mittlerweile regional fest verankerte – Firma gegründet, aufgebaut und machen sich Gedanken, den Betrieb in einigen Jahren schrittweise an die nächste Generation und ein motiviertes Nachfolgeteam zu übergeben. Mit Ivan und ihren tollen Mitarbeitern können die beiden diese Aufgabe für die Zukunft der Grossniklaus Haustechnik AG angehen.

IMPRESSUM

DRACHEBÄRGZYTIG

Herausgeber: DZ-Verlag

Auflage: 1600 Exemplare / erscheint monatlich

Redaktionsteam:

Adrian Deuschle, Sonja Fuss, Verena Moser, Lukas Stettler-Aellig, Thomas Tschopp, Daniel Zobrist

Redaktionsschluss:

jeweils der 15. des Vormonates

Redaktionsadresse:

Redaktion Drachebärg Zytig
DZ-Verlag, Waldeggrasse 20, 3803 Beatenberg
oder verena.moser@quicknet.ch

Druck, Gestaltung und Inserate:

artworking Daniel Zobrist, 033 841 00 78

Abo-Preise:

Schweiz CHF 48 | Europa CHF 78 | € 75

Wyss

Habkern Holzbau AG

079 478 10 09 • wyss-holzbau.ch

Planung | Neu- und Umbau | Fleckenbau
Bedachungen | Böden | Fenstermontage

REXHEPI AG

Maler Gipser Gerüste

3803 Beatenberg
076 445 20 20
info@rexhepi.ch
www.rexhepi.ch

Maler- und Gipserarbeiten Innen und Aussen Planung und Gestaltung Kreative Maltechniken	Kreative Spachteltechniken Denkmalpflege Spezielle Beschichtungen Spezielle Verputztechniken
--	---

GEWERBEVEREIN BEATENBERG EINHEIMISCHES SCHAFFEN

Anmeldung Adventsfenster 2021

Gerne möchten wir die Tradition der Adventsfenster weiterführen. Damit wir dies können, suchen wir 24 Personen, Geschäfte oder Vereine, die ein Fenster gestalten möchten.

Sie schmücken ein Fenster nach eigener Idee und beleuchten es ab dem Eröffnungstag bis am 6. Januar 2022. Wenn Sie wollen, dürfen Sie zur Eröffnung Ihres Fensters die Besucher bewirten. Die Adventsfensterliste wird in der Dezemberausgabe der DracheBärgZytig publiziert.

Anmeldung mit Wunschkdatum bis spätestens 15. November 2021 an: Sonja Zumstein-Gafner, Amisbühlstrasse 14 (Moos), 3803 Beatenberg, Tel. 079 673 86 29 oder per E-Mail: sonja.zumstein@bluewin.ch. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen!

Samichlous 2021

Judihui – dr Samichlous chunnt!

Am Montag, 6. Dezember 2021 ist der Samichlous ab 17.00 Uhr wieder auf dem Spielplatz hinter dem Tourist Center anzutreffen. Damit wir diesen Anlass organisieren können, ist eine Anmeldung bis **spätestens 20. November 2021** unumgänglich. Die Anmeldeformulare sind ab sofort auf dem Tourist Center erhältlich, wo sie auch wieder, mit dem Unkostenbeitrag von CHF 10.-/Kind, abgegeben werden können. Der Samichlous freut sich schon heute auf die vorgetragenen Varsli und die strahlenden Kinderaugen.

Gewerbeverein Beatenberg

Vorankündigung Chlousemärit 2021

Der Gewerbeverein Beatenberg wird in Zusammenarbeit mit Beatenberg Tourismus am Samstag, 04. Dezember wieder den beliebten Chlousemärit organisieren. Für die **Anmeldung eines Marktstandes** meldet euch bei Beatenberg Tourismus. Ein dafür vorbereitetes Formular liegt bereit. Für eine **Anmeldung bis zum Freitag, 19. November** sind wir euch sehr dankbar. Folgender Zeitablauf ist vorgesehen: Marktstand einrichten ab 10.00 Uhr Markt von 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Festwirtschaftsstände bis spätestens 24.00 Uhr möglich. Wir freuen uns auf eure Anmeldung!

Skilift Hohwald Beatenberg AG

Generalversammlung

Der Verwaltungsrat der Skilift Hohwald Beatenberg AG hat beschlossen, die Generalversammlung in diesem Jahr nochmals ohne Aktionäre durchzuführen. Alle Aktionäre erhalten die nötigen Unterlagen persönlich zugestellt.

Alphütte Hohwald

Wir freuen uns riesig, dass wir einen Pächter gefunden haben. Claudia und Patrick Hofer aus Krattigen haben in den letzten Jahren die Schilthornhütte geführt und werden kommende Saison die Alphütte Hohwald betreiben. Wir heissen Sie auf dem Beatenberg herzlich willkommen. Antrinket: **Freitag, 10. Dezember ab 17.00h**

Saisonbeginn

Sofern es die Schneeverhältnisse erlauben, wird der Skilift an den Wochenenden 11./12. und 18./19. Dezember in Betrieb sein. Ab 24. Dezember bis und mit Sonntag, 6. März durchgehender Betrieb.

Saisonkarten Vorverkauf

Der Saisonkarten-Vorverkauf findet am Chlousemärit am **Samstag, 4. Dezember** statt.

Verwaltungsrat
Skilift Hohwald AG

Merci vielmals!

Als ich am Abend des 02. Oktober einen medizinischen Notfall durchlitt und der Rega-Heli kommen musste, waren auf einmal und «wie aus dem Nichts» HelferInnen und Nachbarn einfach da und haben meine Frau und die Rettungskräfte kräftig unterstützt.

Für diese wunderbare, unverhoffte Hilfe von – meist - unbekannten Menschen, bedanken wir uns auf diesem Weg ganz herzlich!

Rainer & Brigitte Menzel
Riedbodenstrasse 148

burgfeld bistro
*ässe *trinke *zämesy

Öffnungszeiten

Di & Mi 09.00 – 11.00 / 14.00 – 17.00 Uhr
Do 09.00 – 11.00 / 14.00 – 19.00 Uhr

Kontakt 079 673 86 29

Mieten Sie unser Lokal

auch ausserhalb der Öffnungszeiten
Geeignet für Vereins-/ Familienanlässe usw.

SUCHE WOHNUNG

1- bis 3-Zimmerwohnung

mit Balkon oder Sitzplatz
möbliert oder unmöbliert, Autoabstellplatz
079 881 70 73 / oppjo65@gmail.com

ZU VERMIETEN

Autounterstand

ab 1. November 2021
Spirenwaldstrasse 170 / Chalet Burgfeld
079 327 02 68

ZU VERMIETEN

2-Zimmer Wohnung mit Auto-Abstellplatz

Per sofort oder nach Übereinkunft
Spirenwaldstrasse 258
033 654 48 04 / 077 441 46 82
hpgrossniklaus@bluewin.ch



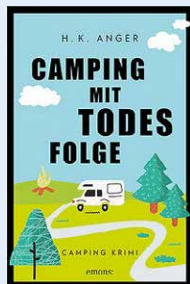
Ein Lob an Helen und Erich Frei mit ihrem Team! Das «Herbstfäscht» wurde am Samstag, 9. Oktober leider vom Nebelmeer erfasst und die BesucherInnen mussten sich warm anziehen. Dafür zeigte sich dann am Sonntag die Sonne und der neblige Vortag war Geschichte. Viele zufriedene Gäste von Nah und Fern kamen in den Genuss der feinen Rösti vom Rösitbalken. Das AlpPanduo und der Jodlerklub Beatenberg bereicherten den Anlass mit ihren Klängen. **Herzlichen Dank** für die gute Organisation!

INSERATE

Kleininserat (120 Zeichen)	CHF 30.00
Inserat 45 x 50mm	CHF 70.00
Inserat 95 x 50mm	CHF 120.00
079 756 99 92, info@artworking.ch	



**BIBLIOTHEK
BEATENBERG**



Buchtip

Camping mit Todesfolge

von H. K. Anger

Kathrin und Thomas, zwei leidenschaftliche Camper, lieben sich sehr. Ein Herzenswunsch geht mit dem Kauf eines Oldtimerwohnmobils namens «Töfftöff» in Erfüllung.

Als Peter von einer Geschäftsreise nicht heimkehrt und bereits nach einem Jahr für verschollen erklärt wird, hat Kathrin Zweifel und klammert sich an jeden Strohhalm. Als am 8. Hochzeitstag die obligate Campingtour bevorsteht, geht sie verschiedenen Hinweisen nach und erlebt höchste Gefahr und alles andere als Vergnügen.

Fesselnd und spannend ist das Lesevergnügen.

Marianne Gafner

Erzählacht

In diesem Jahr steht die Erzählacht unter dem Motto «Unser Planet – unser Zuhause»



Am Freitag, 12. November

organisieren wir dazu zwei Anlässe:

Von 13.45 – 16.00 Uhr sind Schülerinnen und Schüler der 1. – 4. Klasse zu einem Erzähl- und Zeichnungsnachmittag eingeladen. Die Zeichnungen werden anschliessend in der Bibliothek ausgestellt. Die SuS erhalten in der Schule ein Anmeldeformular.

Um 19.30 Uhr liest **Mirko Beetschen** aus seinem Roman «Bel Veder» und erzählt uns, wie er sein und andere Zuhause gestaltet. Der Anlass findet im Bistro Burgfeld statt.

Stiftungsrat Bibliothek



**BIBLIOTHEK
BEATENBERG**



Lesung

Mirko Beetschen liest aus «Bel Veder»

«Bel Veder» wurde vom Kanton Bern mit dem

Literaturpreis 2019 ausgezeichnet. Schauplatz ist ein altes, leerstehendes Grand Hotel. In diesem packenden Schauerroman werden wir immer wieder an der Nase herumgeführt. Ein Lesevergnügen voller Überraschungen: eindruckliche Beschreibungen des alten Hotels und unheimliche Stimmungen und Vorgänge.

Ausserdem gibt er uns einen Ausblick auf seinen neuen Roman, der 2022 erscheinen wird.

Freitag, 12. November 2021,

19.30 Uhr im Bistro Burgfeld

Getränke und etwas zum Knabbern und Naschen werden offeriert.

Im Bistro gilt Zertifikatspflicht.

Die Schule Beatenberg



Renovation Bänke

Wir Neuntklässler haben die 27-jährigen Bänke auf dem Pausenplatz beim Schulhaus Waldeggen renoviert. Wir haben folgendes gemacht:

- Bänke auseinandernehmen
- Alle Bretter abschleifen
- Bretter zweimal lasieren
- Betonklötze mit Drahtbürsten bearbeiten
- Alles wieder zusammensetzen

Ausserdem haben wir:

- Die Regenrinne um den Platz gereinigt
- Den Busch zurückgeschnitten

Uns gefallen solche Arbeiten sehr gut, weil wir draussen sind und mit den Händen arbeiten können. Wir hatten alle sehr Freude an diesem Projekt! Gerne würden wir weitere solche Projekte machen.

Ben, Nino, Remo und Ruben



Dein Sport- und Outdoorgeschäft auf dem Beatenberg

- Ski-, Snowboard-, Langlaufvermietung*
- Skiservice ab CHF 49.00
- Snowboardservice ab CHF 55.00
- Neu auch Skitourenausstattung
- Winterbekleidung und Accessoires
- Winterschuhe und Schneeschuhe
- ... und vieles mehr



Onlineshop
www.sportamberg.ch

Spirenwaldstrasse 259 | 3803 Beatenberg
033 841 14 73 | info@sportamberg.ch
www.sportamberg.ch

15 Jahre

CHRISTLICH SOZIALTHERAPEUTISCHE LEBENSGEMEINSCHAFT IM AUFWIND

Christlich sozialtherapeutische
Lebensgemeinschaft
Spirenwaldstrasse 412
3803 Beatenberg
www.im-aufwind.ch

**Sind Sie bereit
für den Winter?**

MGB BEATENBERG Ehrungen



Am 17. Oktober 2021 wurden Monika Brunner-Dauwalder zur eidgenössischen Veteranin für 35 Jahre, Yael Polli Tschopp, Andreas Jaun und Markus Dauwalder zu kantonalen Veteranen für 30 Jahre aktives Musizieren geehrt. In der Markthalle in Burgdorf durften sie ihre Auszeichnungen entgegennehmen.

Monika Brunner hat ihre musikalische Karriere als Klarinettistin begonnen. Sie hat ihr Repertoire mit Bariton Saxophon und Alt Saxophon erweitert. Nebst dem Musizieren hat Monika das Amt der Kassierin ausgeübt und ist aktuell Rechnungsrevisorin der MG Beatenberg.

Yael Polli Tschopp kam 1995 auf den Beatenberg und wurde sogleich mit einem Saxophon ausgestattet, um in der MGB mitzuspielen zu können. Aus einem geplanten einjährigen Aufenthalt sind mittlerweile

26 geworden! Seit schon bald 25 Jahren ist sie Sekretärin des Vereins.

Nebst dem Musizieren ist Andreas Jaun seit 27 Jahren in der Musikkommision und im Vorstand tätig.

Markus Dauwalder ist seinem Cornet stets treu geblieben und ist seit 22 Jahren in der Musikkommision und als derer Präsident auch im Vorstand tätig.

Nach der Feier in Burgdorf wurden die vier Musikantinnen und Musikanten am Nachmittag auf dem Beatenberg willkommen geheissen. Gemeinsam mit den Musikameradinnen und Musikkameraden liessen die neugekürten Veteraninnen und Veteranen den Tag bei einem feinen Zvieriplättli ausklingen.

Die MG Beatenberg gratuliert den vier Mitgliedern herzlich für den Einsatz im Verein und wünscht ihnen weiterhin viel Freude beim Musizieren.

MG Beatenberg

SILVESTER 2021

Dieses Jahr soll das Trycheln an Silvester, mit unseren ehemaligen Trychler nachgeholt werden. Wir hoffen auf viele alte bekannte Gesichter, um gemeinsam ein geselliges Silvester einzuläuten.

Bei Interesse meldet euch bitte frühzeitig bei einem der Trychlerchefs: Jan Gafner, Joel Franken, Lukas Stettler oder Lorenz Gafner
079 903 58 46

Heute schon geschwitzt?



Die Tage sind wieder kälter, das Laub färbt sich und das Bedürfnis nach behaglicher Wärme steigt. Lust auf Sauna? Nicht nur die Finnen schwören auf den regelmässigen Besuch in einer Schwitzstube. Hier einige Fakten über die positive Wirkung eines Saunabesuchs.

Immunsystem: Unsere körpereigene Abwehr wird durch die erhöhte Temperatur aktiviert, das Immunsystem wird gestärkt und auch die Kondition verbessert sich. Ein Saunabesuch beugt somit Infekten wie Erkältungen nachhaltig vor.

Das **Herz-Kreislauf-System** kommt auf Trab. Die Gefässe weiten sich bei Wärme und ziehen sich bei Kälte wieder zusammen, dadurch wird das gesamte Herz-Kreislauf-System angekurbelt und aktiv trainiert. Der Körper wird besser mit Sauerstoff versorgt.

Stoffwechsel, Entgiftung, Hautbild: In der Sauna wird der Stoffwechsel kräftig angekurbelt, durch das Schwitzen werden Giftstoffe abtransportiert. Der Effekt trägt auch zu einem gesunden Hautbild bei.

Körperliches Wohlbefinden: Die wohlige Wärme wirkt tief und entspannt Ihre Muskeln,

die Entspannung verstärkt die körpereigene Produktion von Glückshormonen. Saunieren sorgt somit für eine positive Stimmung und ein gesundes Wohlbefinden.

Unser Wellnessbereich umfasst eine finnische Sauna, ein Dampfbad, ein Abkühlbecken und verschiedene Duschen. Im Ruheraum stehen gemütliche Liegestühle bereit.

Voranmeldung: Zurzeit ist der Wellnessbereich zertifikatspflichtig und für maximal vier Personen zugelassen. Bitte melden Sie Ihren Saunabesuch mindestens eine Stunde im Voraus an. Danke. Unsere Bademeisterin Jeannette Graf ist ausgebildete Saunameisterin und steht für Fragen zum Saunabesuch gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Team Mehrzweckgebäude

Öffnungszeiten: Das Hallenbad ist auch im November und Dezember durchgehend von Dienstag bis Sonntag geöffnet.

Di – Fr von 13.30 – 19.30 Uhr, Sa und Sonntag von 13.30 – 17.00 Uhr.

wir spannen zusammen



aeschimann elektro ag
033 828 60 00
www.aeschimann-elektro.ch

**Elektro Installationen
Elektroplanung
Gebäudeautomation
Haushaltapparate
Solaranlagen
Telekommunikation/IT
24 Stunden Service**



zumstein elektro
3706 Leissigen 3803 Beatenberg

zumstein elektro gmbh
033 847 07 07
www.zumstein-elektro.ch

Ewigkeitssonntag am 21. November



Am Sonntag, 21. November erinnern wir uns im Gottesdienst an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahrs. Für jeden einzelnen verstorbenen Menschen werden wir im Gottesdienst eine Kerze anzünden. Die ganze Gemeinde und alle, die im vergangenen Jahr von einem Menschen Abschied nehmen mussten, sind herzlich zu diesem Gedenkgottesdienst eingeladen. Weil an Gottesdiensten ohne Zertifikatspflicht maximal 50 Personen teilnehmen können, wird es wahrscheinlich zwei Feiern geben. Die erste Feier beginnt um 9.45 Uhr und die zweite um 11.00 Uhr. Wer unsicher ist, ob es noch freie Plätze hat, kann sich in der Vorwoche bei Pfarrer Lukas Stettler erkundigen. Telefon 033 841 12 23.

Die Bremer Stadtmusikanten

Am Mittwoch, 17. November nimmt uns die Freie Marionettenbühne Wengen mit auf die Reise nach Bremen. Dieser Nachmittag für Gross und Klein ist sehr geeignet für Kinder ab 4 Jahren bis zur 4. Klasse und

für alle, die das Marionettenspiel lieben. Die Aufführung beginnt um 14.00 Uhr im Kongress-Saal. Leider müssen wir für den Zutritt zu diesem Anlass das Covid-Zertifikat voraussetzen. Glücklicherweise sollte dies aber zumindest für die Kinder kein Problem darstellen.

Schutzzaun beim Kirchenparkplatz

Im letzten Jahr sind etliche grössere Gesteinsbrocken auf den Kirchenparkplatz hinuntergefallen. Zum Glück kam bis jetzt niemand zu Schaden. Weil der Steinschlag eine Gefahr darstellt, wird nun ein Schutzzaun errichtet. Da die obere Pfrundmatte im Besitz des Kantons Bern ist, ist es der Kanton, welcher den Schutzzaun errichten lässt. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Mitte November. Bis zur Fertigstellung ist damit zu rechnen, dass mindestens ein Teil der Parkplätze nicht zur Verfügung steht.

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 14. November 2021, 11.00 Uhr in der Kirche
Traktanden:

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 13. Juni 2021
2. a) Kenntnisnahme Finanzplan 2022-2026
b) Festsetzung Steuerfuss 2022
c) Genehmigung Budget 2021
3. Wahlen:
a) Kirchgemeinderat, Wiederwahl und Neuwahl
b) Präsidium Kirchgemeinde, Wiederwahl
c) Rechnungsprüfungskommission, Wiederwahl
4. Genehmigung Datenschutzreglement
5. Orientierungen
6. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Traktanden 1, 2 und 4 können im Pfarrhaus eingesehen werden. Alle Stimmberechtigten der Kirchgemeinde sind herzlich eingeladen, an der Versammlung teilzunehmen.

FRAUENTREFF

Donnerstag, 11. November 2021

Wir laden Sie herzlich ein zum
Spiel-Nachmittag.

Wir treffen uns um 13.30 im Kongress-Saal.
Jede bringt ihr Lieblingsspiel selbst mit.

KOLLEKTEN

August / September

Island Kids Philippines	CHF 157
Berghilfe	CHF 642
Bär und Leu, Mittagstisch	CHF 213
Schweizerische Bibelgesellschaft	CHF 154
Stern der Hoffnung	CHF 156
Helping directly	CHF 41
Bettagskollekte „Brot für Alle“	CHF 147
Landeskirchliche Stellenvermittlung aupair.ch	CHF 74

KONTAKTE

Reformiertes Pfarramt Beatenberg

Pfarrer Lukas Stettler
Spirenwaldstrasse 415
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 12 23
Webseite: www.kirchebeatenberg.ch
E-Mail: info@kirchebeatenberg.ch

Kirchgemeinderatspräsidentin

Marianna Mattenberger
Mattestrasse 10
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 23 18
E-Mail: mattenberger@swissonline.ch

FISCHER WAND BODEN GmbH

Ihr Kristall aus dem BEO
Plattenbeläge • Bodenbeläge • Sonnenstoren
Beatenberg • Interlaken

Alte Post Wydi 374 A • 3803 Beatenberg
cleverebauart@gmail.com
Telefon 077 435 88 48 • SMS 077 424 51 29

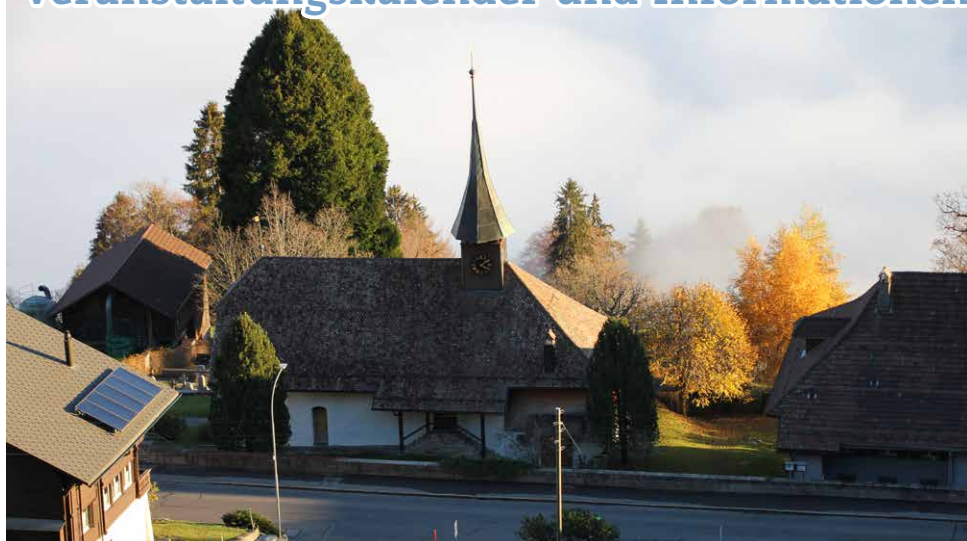
Ihr regionaler Elektropartner
Installation | Service | Automation


ISP
Electro Solutions

ISP Electro Solutions AG
3803 Beatenberg
033 841 11 59

www.ispag.ch

Veranstaltungskalender und Informationen



Gottesdienste in der Kirche

Sonntag, 7. November, 9.45 Uhr, Reformati-
ons- und Visionssonntag, Predigt: Claude
Hämmerly; Orgeldienst: Michael Malzkorn

Sonntag, 14. November, 09.45 Uhr, Predigt:
Lukas Stettler, Orgeldienst: Michael Malzkorn

Sonntag, 21. November, 9.45 Uhr, Ewig-
keitssonntag, Predigt: Pfarrer Stettler, Or-
geldienst: Anna de Capitani

Sonntag, 28. November, 9.45 Uhr, 1. Ad-
ventssonntag, Predigt: Pfarrer Lukas Stett-
ler, Orgeldienst: Michael Malzkorn

Sonntagsschule

Sonntag, 7. und 21. November, 9.45 Uhr im
Turmstübli, Leitung: Julia Lehmann

Konfunterricht mit der 9. Klasse

Dienstag, 2., 9., 16. und 23. November,
15.45 bis 17.15 Uhr im Pavillon

Gottesdienst im Altersheim

Donnerstag, 18. November, 10.00 Uhr, Got-
tesdienst im Altersheim mit Pfarrer Lukas
Stettler und Michael Malzkorn am Klavier

Nachmittag für Gross und Klein

Mittwoch, 17. November, 14.00 Uhr, im Kon-
gress-Saal, „Die Bremer Stadtmusikanten“
eine Aufführung der Freien Marionetten-
bühne Wengen, eingeladen sind alle Kinder

ab 4 Jahren bis und mit 4. Klasse. Dieser Anlass
wird mit Covid-Zertifikatspflicht durchgeführt.

Gemeindeessen

Montag, 8. November, 11.45 Uhr, im Hotel-
Restaurant Regina. Wir treffen uns zum ge-
meinsamen Mittagessen. Alle wählen ihr
Menu à la carte und bezahlen individuell.
Bitte meldet euch bis am Freitag, 5. Okto-
ber bei Pfarrer Lukas Stettler an. Telefon
033 841 12 23, für die Teilnahme ist ein Co-
vid-19-Zertifikat notwendig.

Corona-Massnahmen

An Gottesdiensten oder Abdankungen dür-
fen ohne Covid-19-Zertifikat höchstens 50
Personen teilnehmen. Das Corona-Schutz-
konzept schreibt die Registrierung der An-
wesenden vor und setzt die Maskenpflicht
und die Einhaltung der Hygienevorschrif-
ten und des Mindestabstands voraus.

Sofern Ihre Gratulation (70, 75, 80, 85 Jahre und
älter) nicht publiziert werden soll und Sie keine
Datensperre in der Einwohnerkontrolle einge-
tragen haben, bitten wir Sie, dies der Gemeinde-
schreiberei zwei Monate vor dem Ereignis, Tel. 033
841 81 21, mitzuteilen. Vielen Dank!

Gemeineschreiberei

GRATULATIONEN

Wir gratulieren allen herzlich, die im November
ihren Geburtstag feiern dürfen, und wünschen
ihnen Gesundheit und viele schöne Spätherbsttage.

3. November

Grossniklaus-Regez Vreni | 85 Jahre
Spirenwaldstrasse 104

21. November

Schmocker-Bleiker Rosa | 95 Jahre
Altersheim, Schmockenstrasse 235

21. November

Seiler Martin | 75 Jahre
Mattestrasse 74

22. November

Spalinger-Paulus Cäcilia | 80 Jahre
Spirenwaldstrasse 359

22. November

Zahnd Erika | 75 Jahre
Ruchenbühlstrasse 33, Sundlauenen

24. November

Grossniklaus-Ruprecht Käthi | 96 Jahre
Spirenwaldstrasse 100

26. November

Scholten Franciscus | 75 Jahre
Schmockenstrasse 89

30. November

Gosteli-Baumann Brigitte | 80 Jahre
Waldegstrasse 33

Üse Wäg dür ds Läbe geit nit immer ring.

S geit o nit nume gredi. s het o Chrümpli drin.

Ds eint Mal fñehrt är nidsi, de umi gäi z düruf.

*Mengisch ma me singe, gli druf fehlt eim dr
Schnuuf...*

Me chunnt dür saftig Weide oder grobi Dörn,

einisch rüttlet d Bise, de umi weilt dr Föhn,

*drum lah dr Chopf nit hange, we ds Wägli stotzig
isch,*

*dert obe schiint dr d Sunne, u hilft, we d truurig
bisch.*

Bäckerei - Konditorei - Tea-Room - Mitten im Dorf



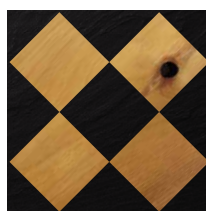
Öffnungszeiten

Fr – Di 7.00 – 18.00 / Mi 7.00 – 12.00
Do geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf
Cashback bei jedem Einkauf

033 841 11 25

www.bel-air.ch



Boden- Wandbeläge Schenk

Parkett • Teppiche • PVC Beläge • Plattenarbeiten

Mit **Ausstellungsraum** mitten im Dorf • Termine auf Anfrage
Stefan Schenk • Spirenwaldstr. 169 • 3803 Beatenberg • 0792770587
info@keramik-schenk.ch • www.keramik-schenk.ch

Herbstviehschau 2021



Lina heisst die Miss Beatenberg 2021 und stammt aus der Züchterfamilie Hansueli und Andrea Aebersold. Das prächtige Herbstwetter hat viele Besucher nach Beatenberg an die Herbstviehschau gelockt. Gerade am Nachmittag, zu den Ringvorführungen haben sich viele Interessierte Gäste und Einheimische zu den Ausführungen der Experten um die Arena versammelt.

Am Vormittag ab 10.00 Uhr wurden die Kühe vorgeführt und punktiert. Ein feiner Kaffee und Zopfsandwich gehören seit Jahren ebenfalls zur Tradition. Mit den Ringvorführungen wird nach der Mittagspause gestartet. Eines der Highlights ist das Vorführen der Kälber. Die Kinder dürfen mit den Tieren im Ring ihre Runden drehen und werden durch Hans von Allmen, Präsident des Viehzuchtvereins, vor dem Publikum befragt. Zum Beispiel wie das Kalb heisst, aus welchem Stall es kommt und welche Arbeiten ihnen im Stall am besten gefallen.

Ein weiteres Highlight sind dann aber jeweils die Miss-Wahlen. Als erstes wird die Miss Protein bekannt gegeben. In diesem Jahr ist es die Kuh Pepita aus dem Stall der Familie Urs und Karin von Allmen. Die Miss Schöneuter, welche jeweils durch die Experten ausgewählt wird, heisst Rubina von der Züchterfamilie Ueli und Erika Schmocker.

Zum Schluss und Höhepunkt des Anlasses wurde durch das Publikum die Miss Beatenberg gewählt. Die neue Miss heisst Lina und wurde von der Familie Aebersold gezüchtet und vorgeführt. Die Heimkehr mit den Blumen geschmückten Kühen rundet jeweils den wunderschönen Tag ab.

Gästeehrungen

Haben Sie als Beherberger langjährige Feriengäste bei sich zu Besuch? Bitte teilen Sie es uns mit. Gerne ehren wir auch Ihre Gäste ab 5 Jahren und überreichen ihnen ein kleines Präsent.

Porto für Briefe

Auf den 1. Januar erhöht die Post CH AG zum ersten Mal seit 18 Jahren das Porto für Inlandsbriefe. Betroffen sind die der A und B Frankierungen mit einem Gewicht von bis zu 100 g. Neu wird die A Frankierung CHF 1.10 statt bisher CHF 1.00 kosten, die B Frankierung anstelle CHF 0.85 neu CHF 0.90. Alte Marken können weiterhin verwendet werden. Im Tourist Center, welche auch die Postagentur von Beatenberg beherbergt, können Sie Zusatzmarken im Wert von CHF 0.05 oder CHF 0.10 kaufen. Ausserdem wird für die Auslandsbriefpost nicht mehr zwischen Priority und

Economy unterschieden. Es wird nur noch eine B Frankierung im Wert von CHF 1.40 geben für Briefe bis 20 g.

Winterprospekt & Info-Mappen

Ab Anfang November kann bei uns im Tourismusbüro der neue Winterprospekt von Beatenberg bezogen werden. Optisch ein weiteres Mal aufgefrischt, erstrahlt er mit allen wichtigen Informationen für Gäste und Einheimische rund um unser schönes Bergdorf in neuem Glanz. Alle Beherberger können ebenfalls ab dann die neu gefüllten Informationsmappen für ihre Unterkünfte beziehen. Wir danken allen Anbietern für ihr grossartiges Engagement und wünschen schon heute eine erfolgreiche Wintersaison.



Herbstzauber

Hier könnt ihr noch etwas länger geniessen! Während dem Herbstzauber vom 8. bis 28. November 2021 könnt ihr euch auf dem Niederhorn jeden Freitag, Samstag und Sonntag noch etwas länger an den goldenen Herbsttagen erfreuen. Entlang des Gratweg die Steinböcke zu beobachten oder während einer Wanderung den Blick über das wundervolle Nebelmeer schweben zu lassen, ist zu keiner Jahreszeit schöner als im Herbst. Wen es nun schon eher in die warme Stube zieht, kann es sich während dem schmackhaften Brunch im Berghaus Niederhorn so richtig gut gehen lassen. Weitere Infos unter www.niederhorn.ch/herbstzauber



Zimmermann AG
Hoch- und Tiefbau
3803 Beatenberg

033 841 11 37
079 682 75 22
www.zimbau.ch

Qualität und Kompetenz seit über 60 Jahren

- Neubauten • Umbauten • Renovationen
- Aushubarbeiten • Kanalisationsarbeiten



Schmocker
Sanitär - Heizung

3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 15 15
Fax: 033 841 21 75
Natel: 079 622 50 00
E-Mail: info@schmocker-sanitaer.ch
Internet: www.schmocker-sanitaer.ch

Kriegt Ihre Heizung noch die Kurve?



SCHICK MIT STRICK

Treffen zum gemeinsamen Stricken und zum gemütlichen Austausch. Wir arbeiten an eigenen Projekten.

Wann: Jeden ersten und letzten Donnerstag im Monat ab 14:00 bis 17:00 Uhr. Freies Kommen und Gehen.

Wo: Burgfeld Bistro. Covid Zertifikatspflicht im Innenraum.

Wer: Jedermann/frau ist herzlich willkommen.



Thesi Eberhard 078 896 24 30

VERANSTALTUNGEN NOVEMBER

Do, 04./25. Schick mit Strick. Stricken an eigenen Arbeiten 14.00-17.00 Uhr
(freies Kommen und Gehen) Burgfeld Bistro

Sa, 20. Naturfarben – Workshop 13.00-17.00 Uhr Burgfeld Bistro (Anmeldung: www.lemonde-denou.ch)

So, 21. Eco Siebdruck – Workshop 13.00-17.00 Uhr Burgfeld Bistro (Anmeldung: www.lemonde-denou.ch)

Vorschau Dezember

Fr, 03. Gemeindeversammlung
20.00 Uhr, Kongress-Saal

Sa, 04. Chlousemärit, ab 11.00 Uhr, Arena

Mo, 06. Dr Samichlous chunt
17 Uhr, Spielplatz hinter dem Tourist Center

Veranstaltungen Region

Sa, 6./13./20./27. Öffentliche Altstadtführung in Thun

14.00-16.00 Uhr Welcome-Center Bahnhof Thun

Do, 11. Briensermärt 2021 Dorf Brienz

Fr, 12. Christmas Event Thun

19.00-22.00 Uhr Rathausplatz Thun

Sa, 27. Hazel Brugger – Kennen Sie diese Frau? 16.00-18.30 Uhr / 20.00-22.30 Uhr Kursaal Interlaken

Beatenberg Tourismus

Tel. +41 (0)33 841 18 18

www.beatenberg.ch

info@beatenbergtourismus.ch

Öffnungszeiten November

Montag – Freitag	08.00-12.00 Uhr 13.30-17.30 Uhr
Samstag & Sonntag	geschlossen

QUIZ Wie gut kennen Sie sich in Beatenberg und im Thema Wandern aus?

Ihr Wissen können Sie im folgenden Quiz auf die Probe stellen. Kreuzen Sie einfach die richtigen Antworten an und senden Sie uns den Bogen bis spätestens **Montag, 22. November** per Post oder E-Mail zu. Unter allen TeilnehmerInnen werden drei Überraschungspakete verlost. Viel Glück!

1. Wie viele Kilometer Wanderwege gibt es in Beatenberg?

- ☐ 90 km
☐ 120 km
☐ 210 km

2. Was bedeutet dieses Zeichen?



- ☐ Wanderweg
☐ Spazierweg
☐ Bergwanderweg

3. Welche Tiere trifft man im Gebiet Beatenberg bei einer Wanderung an?

- ☐ Giraffe & Elefant
☐ Wölfe & Bären
☐ Steinbock, Gämse & Murmeltiere

4. Welche essbaren Beeren wachsen am Vorsass?

- ☐ Blaubeeren
☐ Hagebutten
☐ Stachelbeeren

5. Über welchen Graben führt die Hängebrücke?

- ☐ Fitzligraben
☐ Sundgraben
☐ Bärengaben

6. Welcher Wanderweg ist besonders für Kinder geeignet?

- ☐ Beatus-Weg
☐ Birreflüh
☐ Pilgerweg

7. Diese Blume wächst ebenfalls in Beatenberg. Wie heisst sie?



- ☐ Kaktus
☐ Edelweiss
☐ Tulpe

8. Was kann man bei besonders intensiven Sonnenuntergängen an der Jungfrau beobachten?

- ☐ Schweizer Kreuz
☐ Grosseinsatz der Schweizer Armee
☐ Reinhold Messner beim Aufstieg

9. Welches Naturphänomen ist im Herbst besonders häufig?

- ☐ Schneefall
☐ Es regnet Hunde & Katzen
☐ Nebelmeer

10. Was bedeutet OL?

- ☐ Obere Landesgrenze
☐ Orientierungslauf
☐ Oberleutnant

Vorname _____

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

De Bogas Felsengesichter gehen online



Ihr jüngstes Projekt widmet De Boga der einzigartigen, aber auch unberechenbaren, Bergwelt, dem Felsenstein. Da die Kunschtchaffende nicht zu den realistischen Malerinnen gehört, hat sie sich für ihr Felsenprojekt

mit der Frage auseinandergesetzt: Wie können die Felsengesichter gestaltet werden, um dem Betrachter moderne, rätselhafte und fantasieartig verpackte Gemälde präsentieren zu können? Wie kann Interesse und Spannung, das genaue des Betrachters geweckt werden?

Unter diesem Aspekt hat De Boga 30 Felsengesichter aus der ganzen Schweiz gestaltet, welche nun mit der Präsentation auf deren Homepage der Öffentlichkeit gezeigt wird. Dies, nachdem die geplanten sechs Ausstellungen dieses Jahres in Bern (2), Brienz, Brunnen, Grindelwald und Zug pandemiebedingt abgesagt werden mussten. Seit Anfang September 2021 können sämtliche Felsenbilder in einer Slide-Show auf der Internetseite von De Boga (www.deboga.ch) betrachtet werden.

Motivation für die Felsengesichter

Wieso hat De Boga Felsengesichter ausgewählt und gemalt? Wer die Bergwelt gezielt betrachtet, der vermag in den Felsen Gesichter zu erkennen. Diese Gesichter präsentieren sich, je nach Jahres- und Tageszeit oder Witterung ganz verschieden. Sonne, Schatten oder Nässe verändern die Gesamtbetrachtung der Felsengesichter. Diese Verschiedenartigkeit in diesem aus unserer Betrachtungsweise dauerhaften und gleichbleibenden Gesteinen fasziniert und beeindruckt. Die Wahrnehmung eines Felsengesichtes in einem derartigen Gestein lässt den Schluss zu, dass sich dieses Bild nicht verändern lässt und trotzdem sind bei zeitlich verschiedener Betrachtungen solche Veränderungen festzustellen. Der Fels stellt ein äusserst wichtiges und starkes Symbol dar und wirkt auf uns Menschen interessant, eindrücklich, traumhaft, geheimnisvoll, unberechenbar, gefährlich, standhaft, faszinierend, langlebig, stark.

Die Berge strahlen eine grosse Anziehungskraft auf uns Menschen aus. So wird ein wesentlicher Teil unserer Freizeit in der Bergwelt verbracht, sei dies durch Skifahren, Wandern, Biken, Klettern. Umso wichtiger ist es, dass wir diesen Bergen mit Umsicht begegnen und deren Umgebung Sorge tragen.

RAIFFEISEN

Jetzt
vorsorgen

20 Jahre Füsse hochlegen – sind Sie bereit?

Nach der Pensionierung wartet die längste Auszeit Ihres Lebens. Nutzen Sie die Chancen von Vorsorgefonds und lassen Sie Ihr Geld für Sie arbeiten.

raiffeisen.ch/vorsorgefonds